

## Einladung zum GIGA Gespräch

# **Investitionen als Entwicklungshemmnis? Die Folgen von großflächigem Landerwerb für die lokale Bevölkerung in Subsahara-Afrika**

### **Präsentation:**

Prof. Dr. Rainer Thiele  
(Institut für Weltwirtschaft, Kiel)

J.-Prof. Dr. Jann Lay  
(GIGA Institut für Lateinamerika-Studien/Universität Göttingen)

### **Moderation:**

Christiane Grefe (DIE ZEIT)

**Donnerstag, 6. Juni 2013, 18:00-19:30 Uhr**

**GIGA Berlin Büro**

**Friedrichstr. 206 (Eingang Zimmerstr.), 10969 Berlin, 1. Stock**

Der großflächige Landerwerb durch Investoren, oftmals als „Landgrabbing“ bezeichnet, ist Gegenstand hitziger öffentlicher Debatten in vielen Teilen der Welt, insbesondere in Subsahara-Afrika. Welche Folgen haben diese Investitionen für die lokale Bevölkerung in den betroffenen Ländern? Brauchen die Länder einen Stopp landwirtschaftlicher Investitionen, weil diese unter den derzeit vorherrschenden Bedingungen die lokale Entwicklung behindern? Welche Veränderungen sind nötig, damit Investitionen in Land nachhaltig und zum Vorteil der lokalen Bevölkerung wirken?

In einem gemeinsamen Forschungsprojekt haben das Kieler Institut für Weltwirtschaft, das GIGA German Institute of Global and Area Studies und der Lehrstuhl für Philosophie und Ethik der Umwelt an der Universität Kiel diese Fragen aus ethischer und ökonomischer Sicht untersucht. Die Referenten präsentieren Ergebnisse, die das Forschungsprojekt in Kenia, Mali und Sambia gewonnen hat.

**Bitte richten Sie Ihre Anmeldung bis zum 3. Juni 2013 an:  
[berlin-registration@giga-hamburg.de](mailto:berlin-registration@giga-hamburg.de).**

Leider kann kein barrierefreier Zugang gewährleistet werden.